

RS OGH 1982/1/12 9Os165/81

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.01.1982

Norm

StGB §230 Abs1

Rechtssatz

Gegenstand der Tathandlungen des Beseitigens und des Versetzens (scil: sowie des Unkenntlichmachens) können nur solche Grenzzeichen sein, die ihre Bestimmung, die Grenze zweier Grundstücke zu bezeichnen, durch einen die Beteiligten verpflichtenden - in der Regel behördlichen - Akt erhalten haben oder als solche von beiden Nachbarn ausdrücklich oder stillschweigend anerkannt wurden.

Entscheidungstexte

- 9 Os 165/81
Entscheidungstext OGH 12.01.1982 9 Os 165/81
Veröff: EvBl 1982/135 S 441 = RZ 1983/24 S 72

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0095645

Dokumentnummer

JJR_19820112_OGH0002_0090OS00165_8100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at